



## WILDENBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Rheinland-Pfalz](#) | [Landkreis Birkenfeld](#) | [Kempfeld](#)[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Kleine Höhenburanlage die sich in eine Oberburg und Unterburg teilt. Die Unterburg wurde mehrfach umgebaut und beherbergt heute den Hunsrückverein, sowie ein Standesamt. Die auf einer Felsnadel darüber gelegene Oberburg weist noch einige Mauern auf, sowie die auf dem Fels geschlagenen Gräben. Der 22m hohe Turm wurde 1980 erbaut und bietet einen wunderschönen Ausblick über die Gegend. Zwischen Unter- und Oberburg sind einige kurze Mauerfundamente, sowie Mauerzüge erhalten geblieben.

### Informationen für Besucher

**Geografische Lage (GPS)**

WGS84: 49°46'33,6"N 7°15'22,8"E  
Höhe: 671 m ü. NN (Oberburg)

**Topografische Karte/n**

Die Wildenburg auf der Karte von OpenTopoMap

**Kontaktdaten**

k.A.

**Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**

Die Burg ist nicht gesichert!  
Absturzgefahr und Gefahr durch Steinschlag!

**Anfahrt mit dem PKW**

Kempfeld ist über die Bundesstraße 422 und über die Landstraße 178 zu erreichen. In der Ortschaft auf die Wildenburgstraße abbiegen und dieser bis zur Burg folgen.

**Anfahrt mit Bus oder Bahn**

Die Burg und der Wildpark unterhalb der Burg sind mit der Buslinie 343/345 aus Idar-Oberstein zu erreichen.

**Wanderung zur Burg**

Unterhalb der Burg befindet sich ein Parkplatz. Die Burg ist innerhalb weniger Minuten zu erreichen.

**Öffnungszeiten**

Jederzeit frei zugänglich.

**Eintrittspreise**

Eintritt frei.

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Vorburg möglich, Kernburg nicht möglich.

### Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Grundriss



Quelle: Hinweistafel an der Burg

### Historie

Die Wildenburg wurde um 1300 neben einer teilweise noch erhaltenen früheren keltischen Fliehburg von den Wildgrafen von Kyrburg erbaut. Die Burg diente dem Schutz und der Verwaltung des Amtes Wildenburg. 1651 wurde die Burg von Lothringischen Truppen belagert und anschließend niedergebrannt. 1660 wurde die Burg wieder aufgebaut. Die Burg blieb Amtssitz bis zum Jahr 1798. Von 1859 bis 1962 war die mehrfach umgebaute Anlage Sitz einer Revierförsterei. 1980 wurde auf der Oberburg der 22m hohe Aussichtsturm errichtet.

Quelle: Hinweistafel an der Burg

### Literatur

### Webseiten mit weiterführenden Informationen

Die Wildenburg in der "EBIDAT"-Datenbank des Europäischen Burgeninstituts.

### Änderungshistorie dieser Webseite

[25.06.2023] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 25.06.2023 [JB]

